

<p style="text-align: center;">Protokoll 04.05.2004 696126 Forschungspraktikum: Kriege im 21. Jahrhundert SS 2004 Univ.-Prof. Eva Kreisky 9805126 Sebastian Poledna</p>
--

Aufgabenstellungen

- Einarbeitung der Kritik und Aktualisierung vom Forschungskonzept
- Drei der vorgestellten Methoden für die eigene Gruppenarbeit konkretisieren und real umsetzen
- Vorträge im Hinblick auf den Bezug zur eigenen Projektfrage je nach Gruppenthema besuchen (Hirtel/Hörtner für Kolumbien, Mann für Irak)

Termine

- Statt nächster Einheit folgende Vorträge:
 - Christine Hirtl und Werner Hörtner im Gespräch mit Kirstin Eckstein: Kolumbien - Ein Land im Bürgerkrieg. "Unarmed Bodyguards" - PBI als internationale Schutzbegleiter für MenschenrechtaktivistInnen in Kolumbien; Di. 11.05.2004, 19 Uhr Grüne Bildungswerkstatt; 1070 Wien, Neubaug. 8
 - Michael Mann: Die Ohnmächtige Supermacht. Warum die USA die Welt nicht regieren können; Di., 11.05.2004, 19 Uhr; Diplomatische Akademie, Festsaal; 1040 Wien, Favoritenstr. 15a

Tagesordnung 04.05.2004

- 1.) Arbeitsschritte bei Methode
- 2.) Methoden
- 3.) Gruppenarbeit

Arbeitsschritte

- 1.) Feldabgrenzung
- 2.) Klärung der zentralen Begriffe (Operationalisierung "Übersetzung von Begriffen / Messbarmachung")
- 3.) Methodenauswahl
- 4.) Datenerhebung (Beobachtungstheorie/Forschungsleitende Theorie: Daten sind nicht nur Zahlen, sondern alle Dinge welche dokumentiert und festgehalten werden können)
- 5.) Datenauswertung

Methoden

1.) Beobachtung

- Teilnehmende Beobachtung (Forscher ist selber Teilnehmer und fällt nicht auf)
- Offene Beobachtung (Forscher gibt sich als Beobachter zu erkennen)
- Strukturierte Beobachtung (Beobachtung mit bestehendem Kategorieschema)
- Unstrukturierte Beobachtung (Kategorieschema entwickelt sich aus Beobachtung)

2.) Befragung

Interviewformen

- strukturiert (geschlossene Fragen)
- teilstrukturiert (offene und geschlossene Fragen)
- unstrukturiert (offene Fragen, nur Gesprächsleitfaden)
 - i. Tiefeninterviews
 - ii. Experteninterviews
 - iii. Gruppeninterviews

Durchführung

- Mündlich, schriftlich, elektronisch (Internet)
- repräsentative Stichprobe, Einzelinterviews

3.) Inhaltsanalyse

Auswertung von Texten und anderen Quellen (Film, Ton, etc.)

- quantitative Inhaltsanalyse (bestimmte Merkmale von Texten gemessen und in Zahlen gewandelt)
- qualitative Inhaltsanalyse (nach hermeneutischen Merkmalen analysiert)
- Induktiv (Kategorien aus Textverständnis)
- Deduktiv (Kategorien aus bestehender Theorie)

4.) Aggregatdaten

Bereits gebündelte Daten (Gefahr von Informationsverlust)

- Probleme mit Datenzugang

Gruppenarbeit

Kritik zu gegengelesenen Methodenkonzepte (zusammengefasst)

Gruppe 2a

- Analytische Ebene fehlt

Gruppe 2b

- Interpretation von Ergebnissen muss erfolgen

Gruppe 3a

- Reine Aufzählung von Methoden ohne Beschreibung was tatsächlich untersucht werden soll

Gruppe 3b

- Methoden genauer darlegen
- Auswahl der Perioden fehlt

Gruppe 4a

- Ungenau wie Quellen bearbeitet werden sollen

Gruppe 4b

- Konfliktanalyse als Forschungsansatz
- Methode bleibt wage und offen

Gruppe 5b

- Analytische Ebene und Forschungsansatz sowie Quellen fehlen
- Konkretisierungsschritt muss erfolgen